

Bürgerstiftung

Geschäftsbericht für das Jahr 2021

Die Bürgerstiftung Landau in der Pfalz wurde mit Urkunde vom 17. Oktober 1995 errichtet und durch die damalige Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz mit Schreiben vom 11. Dezember 1995 genehmigt.

Die Bürgerstiftung ist aus den ehemaligen rechtlich selbständigen und unselbständigen Einzelstiftungen Bürgerhospitalstiftung, Lang'sche Waisenhausstiftung, Stöpelstiftung und Stiftung Schneider-Zahn hervorgegangen.

Als Stiftungsvermögen wurde ein Barvermögen i.H.v. 1.084.485,40 DM (554.488,58 €) sowie eine erhebliche Anzahl von Grundstücken gemäß den Vermögensverzeichnis der Stiftungsurkunde eingebracht. Gemäß § 3 der Stiftungsurkunde ist Zweck der Stiftung soziale und wohltätige Zwecke, kulturelle Zwecke sowie Bildung und Bildungseinrichtungen zu unterstützen und zu fördern, einschließlich dazu dienender Investitionen.

Im Jahr 2021 wurden keine Gelder auf den Stiftungszweck ausgezahlt.

Der Mietzuschuss an das Naturwissenschaftliche Technikum Dr. Künkele, welcher für die Bestreitung der Miete des Anwesens Königstraße 18 gewährt wurde, entfällt ab dem Jahr 2021.

Landau in der Pfalz, 21. Juni 2022
Der Vorsitzende


Thomas Hirsch
Oberbürgermeister